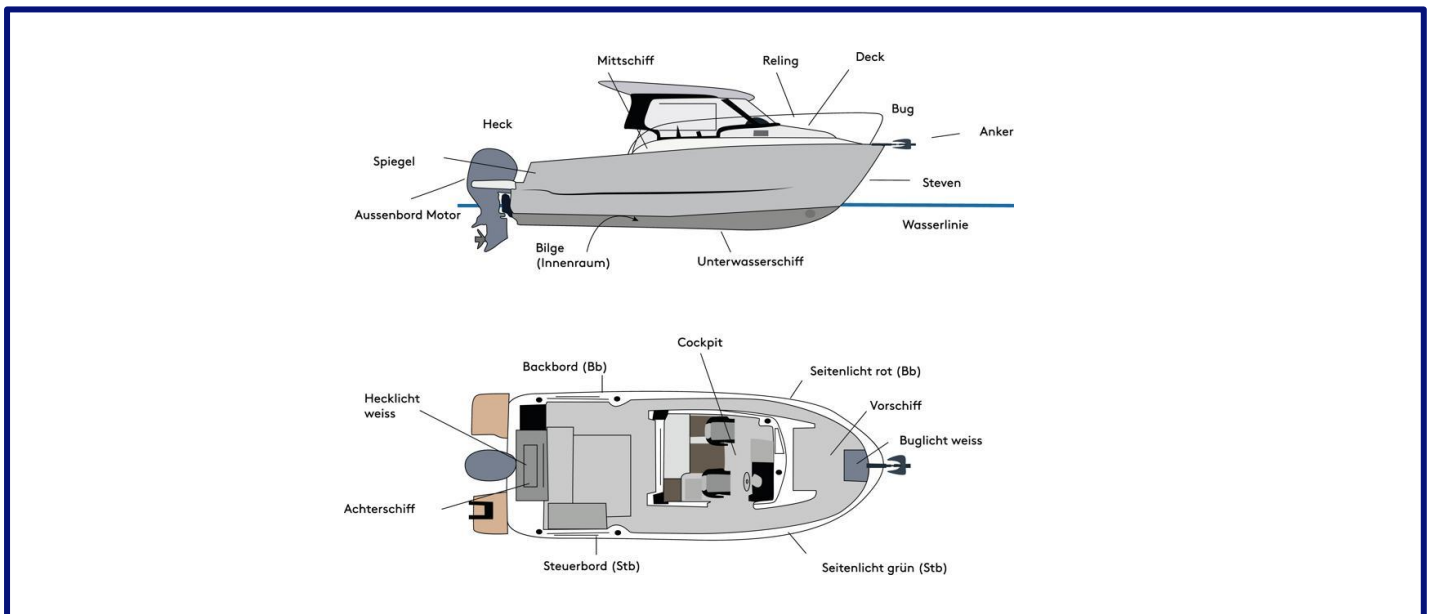


Achterschiff (Segellexikon)



Das Achterschiff beschreibt den hinteren Teil eines Schiffes, der sich von der achteren Kante des Hauptdecks bis zum Heck des Schiffes erstreckt.

Im Achterschiff findet man meistens die Steueranlage vor, mit Ruder, Steuerrad und den Steuermechanismen, weswegen es eine wichtige Strukturkomponente eines Schiffes ist. Die erhöhte Sicht vom Achterschiff ermöglicht es dem Steuermann eine freie Sicht auf den Kurs zu haben und kann so möglichen Hindernisse umfahren. Des Weiteren kann man im Achterschiff auch Einrichtungen wie die Achterkajüte oder einen Aufenthaltsraum vorfinden, in dem sich die Crew ausruhen und entspannen kann.

Außerdem spielt das Achterschiff eine wichtige Rolle für die Stabilität des Schiffes, denn ist es zu schwer, kann das Schiff ins Wasser absinken und ist es zu leicht, kann die Manövrierfähigkeit beeinträchtigt werden.